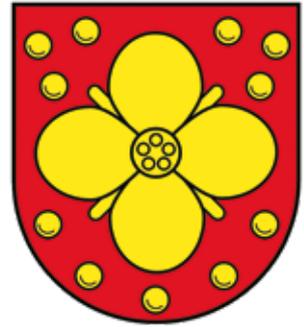


Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf,
Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow,
Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

– kostenlos –



32. Jahrgang

Uckerland, den 25.05.2023

ISSN 1612-1511

Ausgabe 06/2023



Feierlicher Abschluss der 10-jährigen Baumaßnahme in der Grundschule Uckerland

Inhalt

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 25. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 2
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf 5

Nichtamtlicher Teil

- Informationen des Bürgermeisters 6
- Bürgermeister - Sprechstunde 12
- Unsere Kita „Grashüpfer“ in Jagow braucht Ihre Unterstützung 13
- Einwohnermeldeamt vom 12.07.23 - 19.07.23 geschlossen / Information zur Straßenbeleuchtung / „Schön, dass du da bist! Willkommen in Uckerland“ 14
- Einladung zum Sommerfest der Kita „Regenbogen“ 15
- Die Tulpen / Geschenke vom Rotaryclub 16
- Gemüsepflanzen für das Hochbeet / Rückblick - Ostern in der Kita Gneisenau 17
- Bastelzeit in der Kita „Uckerlandspatzen“ 18
- Vorlesen zu Ostern 19
- Danke an den Rotary Club 20
- Basteln im Hort der "Uckerlandspatzen" 21
- Österlicher Höhepunkt 22
- Gedichtwettbewerb 23
- Osterfeuer 2023 24
- 1. Mai - wir waren dabei 25
- Spaziergang zum Ersten Mai 26
- 1. Mai in Milow / Leistungsabnahme der Freiwilligen Feuerwehr Uckerland / Nachholtermin für den Aktionstag der Jugendfeuerwehren 27
- 90 Jahre Feuerwehr Milow & Jugendfeuerwehrausscheid der Gemeinde Uckerland 28
- Brandeinsatz an der Turnhalle in Werbelow 29
- Veranstaltungen / Flohmarktverkäufer gesucht 30
- Gottesdienste / Heimatfahrt des Kreistages mit Senioren der Gemeinde Uckerland 32
- Jugendschöffen gesucht / Ankündigung: Jubelkonfirmation 33
- Freundliche, helle Wohnung in ruhiger Lage zum Entschleunigen 34

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 25. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 23.03.2023
 Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
 Hauptstr. 43, 17337 Uckerland
 Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 21:11 Uhr

anwesend: Heidi Hartig, Herbert Heinemann, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Josef Menke, Matthias Schilling, Jürgen Steinberg, Henri Wernicke, Ingrid Wesener, Corinna Woldegk, Nico Christochowitz, Rainer Marten, Tim Kipka

wortet offene Fragen. Im Wortlaut werden die Informationen im Amtsblatt Nr. 03 – 04/2023, auf den Seiten 7 – 12 veröffentlicht.

Herr Menke nimmt ab 18.33 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Schilling kündigt folgende Termine an:

- 20.04.2023 - voraussichtliche Sitzung der nächsten Gemeindevertretung
- 06.05.2023 - Aktionstag der Jugendfeuerwehren des Landkreises Uckermark in Lübbenow
- 03.10.2023 - Regionalmarkt in Wismar
- 09.12.2023 - Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland in Nechlin

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.12.2022

Die Gemeindevertreter*innen haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.12.2022.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Heinemann merkt an, dass ein Antrag der Fraktion „Uckerländer“ auf Aufnahme in die Tagesordnung dieser Sitzung der Gemeindevertretung nicht berücksichtigt wurde und bittet um dessen Aufnahme.

Herr Schilling erklärt, dass dieser Antrag nicht rechtskonform war und aus diesem Grund nicht mit auf die Tagesordnung aufgenommen wurde. In diesem Antrag handelt es sich um die Überprüfung eines Wahlamtes, welches nicht durch die Gemeindevertretung, sondern durch die Bürger*innen entschieden wurde. Demzufolge hätte dieser Antrag an den Wahlleiter gestellt werden müssen.

Herr Heinemann und Herr Wernicke verlangen eine schriftliche Begründung zur Ablehnung des Antrages mit dem Bezug zum Brandenburgischen Kommunalgesetz.

Frau v. Holtzendorff stellt fest, dass keine weiteren Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt werden. Somit gilt diese als angenommen.

04. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt seine Anfrage an die Gemeindevertretung.

05. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Matthias Schilling, informiert über aktuelle Themen aus der Gemeinde Uckerland und beant-

06. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

07. Lesung und Beratung Haushaltsplan 2023

Herr Schilling beantragt das *Rederecht für Frau Gerhardt*. Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

Frau Gerhardt erläutert anhand einer Power Point Präsentation den Haushaltsplan der Gemeinde Uckerland für das Jahr 2023. Dabei geht sie auf die statistischen Angaben und die Hebesätze ein. Des Weiteren erklärt sie, wie sich das ordentliche und außerordentliche Jahresergebnis errechnet und wie sich das Verfahren zur Herstellung des Haushaltsausgleiches gestaltet. In der Übersicht der Ergebnisentwicklung zeigt sich das vorläufige Ergebnis für das Jahr 2021, wie sich das ordentliche und außerordentliche Ergebnis in der Zeit von 2022 bis 2026 voraussichtlich entwickeln wird und wie der Haushaltsausgleich erfolgt, unter der Berücksichtigung, dass das vorläufige Ergebnis 2021, die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie die Aufwendungen aus den Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 ergänzt werden muss. Außerdem stellt Frau Gerhardt die Entwicklung der kommunalen Erträge und Aufwendungen, der Steuererträge und den daraus resultierenden Aufwendungen, der Finanzlage sowie der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit dar. Abschließend geht sie auf die geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre ein. Eine Übersicht der Budgetverantwortlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Nr. 9 KomHKV beendet die Präsentation.

Im Anschluss an die Diskussion über den Haushaltsplan 2023 beantwortet Frau Gerhardt noch offene Anfragen der Gemeindevertreter*innen.

08. (BV-Nr.: 0247/23) Haushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Uckerland

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Uckerland mit dem Haushaltsplan und den erforderlichen Anlagen für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	8	0	4	0

09. (BV-Nr.: 0248/23) Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt den Höchstbetrag der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2023 auf 500.000 EUR festzusetzen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

10. (BV-Nr.: 0243/23) Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Sommermonaten

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, in der Zeit vom 15.05.2023 bis 31.08.2023 die Straßenbeleuchtung während der Nachtstunden abzuschalten.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	11	1	0	0

11. (BV-Nr.: 0234/22) Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Erneuerbare Energien" der Gemeinde Uckerland für das gesamte Gemeindegebiet

Herr Schilling beantragt das Rederecht für Herrn Rainer Mattukat.

Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

Herr Mattukat erläutert die Notwendigkeit der Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Erneuerbare Energien“ der Gemeinde Uckerland für das gesamte Gemeindegebiet. Ziel des sachlichen Teilflächennutzungsplans „Erneuerbare Energien“ soll es sein, den Wildwuchs zu verhindern und die Errichtung von erneuerbaren Energiequellen (auch Solar- und Wasserstoff) geordnet zu fördern.

Beschluss der Gemeindevertretung Uckerland über die Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplans „Erneuerbare Energien“ für das gesamte Gemeindegebiet.

1. Für die Flächen des Gemeindegebietes der Gemeinde Uckerland – mit Ausnahme der Flächen nach § 1 Bau-nutzungsverordnung (BauNVO) -, soll eine Änderung zum Flächennutzungsplan als sachlicher Teilflächennutzungsplan „Erneuerbare Energien“ nach § 5 Abs. 2 i.V.m. § 35 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden. Ziel der Planung ist es, städtebaulichen Konzentrationsflächen für

2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Planung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes ist ein fachkundiges Planungsbüro zu beauftragen. Eine Beauftragung hat nach den gesetzlichen Vergabebestimmungen zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	11	1	0	0

12. (BV-Nr.: 0242/23) Antrag der Fraktion "Uckerländer" über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Austauschpflicht für Heizkessel im kommunalen Bestand - welche Objekte sind wann betroffen"

Die Fraktion „Uckerländer“ möchte, dass die Gemeindevertretung einen Beschluss darüber fasst, dass die Verwaltung eine Übersicht über vorhandene Heizungssysteme im kommunalen Besitz, ihr Alter und die Termine der Austauschpflicht erarbeitet und der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 23.08.2023 vorlegt. Der Antrag wird damit begründet, dass diese Information dringend erforderlich sei, um den kommunalen Finanzbedarf in diesem und in den kommenden Jahren planen zu können.

Frau v. Holtzendorff macht deutlich, dass sie es für sinnvoll erachtet, dass die Anträge der Fraktion „Uckerländer“ im Rahmen einer Information oder als Anfrage an die Gemeindevertretung gestellt, jedoch nicht als Beschlüsse formuliert werden, da es sich hierbei um Themen handelt, die bereits im Aufgabenbereichen der Gemeindeverwaltung liegen.

Für Herrn Schilling ist es nicht ersichtlich, aus welchem Grund die Gemeindevertretung Beschlüsse darüber fassen soll, was für Anfragen an die Verwaltung gerichtet werden. Diesbezüglich erinnert er an den § 28 BbgKomVerf., indem alle Aufgaben der Gemeindevertretung geregelt sind. Darunter fällt nicht die Beschlussfassung über die Erteilung von Aufgaben an die Verwaltung. Herr Schilling bittet die Fraktion „Uckerländer“, ihre Anfragen im Tagesordnungspunkt 15 - „Anfragen der Gemeindevertretung“ - zu stellen. Dies gilt dementsprechend auch für die Anträge der Tagesordnungspunkte 13 und 14.

Frau v. Holtzendorff legt Pause ein, damit sich die Fraktion „Uckerländer“ beraten kann, ob sie ihre Anträge zurücknehmen und ihre Anfragen in dem Tagesordnungspunkt „Anfragen an die Gemeindevertretung“ stellen möchten.

Die Sitzung wird für 5 Minuten von um 20.38 Uhr bis 20.43 Uhr unterbrochen.

Herr Heinemann informiert die Gemeindevertretung, dass die Fraktion „Uckerländer“ den Vorschlag, ihre Anträge zurückzunehmen und ihre Anfragen im Tagesordnungspunkt 15 – Anfragen der Gemeindevertreter – zu stellen, ablehnt. Somit liegen die Anfragen der Fraktion „Uckerländer“ der Gemeindevertretung weiterhin zur Beschlussfassung vor.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Gemeindevertretern für die Sitzung am 23.08.2023 eine Übersicht über vorhandene Heizsysteme im kommunalen Besitz, über ihr Alter und über die Termine der Austauschpflicht vorzulegen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	4	8	0	0

13. (BV-Nr.: 0244/23) Antrag der Fraktion "Uckerländer" über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Steueranalyse - Übersicht der Verwaltung über die nicht gezahlten Gebäude- und Grundsteuern und Gewerbesteuern in der Gemeinde Uckerland in den Jahren 2021 und 2022"

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Gemeindevertretern für die Sitzung am 07.06.2023 eine Übersicht über die nicht gezahlten Grundsteuern und Gewerbesteuern, die Anzahl der Steuerpflichtigen, die offenen Summen und das bezogen auf den Ort der Gemeindevertretung vorzulegen.

Darüber hinaus sollen die Gemeindevertreter darüber informiert werden, ob die Verwaltung Forderungen niedergeschlagen hat und wenn ja, in welcher Höhe.

Schließlich: Welche Schritte leitet die Verwaltung jährlich ein, um die offenen Steuern beizutreiben?

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	4	8	0	0

14. (BV-Nr.: 0246/23) Antrag der Fraktion "Uckerländer" über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Überprüfung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Gemeinde Uckerland"

Herr Heinemann ist der Ansicht, dass eine Überarbeitung der „Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Gemeinde Uckerland“ zwingend notwendig ist, da ihn immer wieder Bürger auf Artikel in Zeitungen und Internet hinweisen, die andere Gesetzesvorlagen und Gerichtsurteile für die Straßenreinigung, ihren Umfang und die Verantwortlichkeit enthalten.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die „Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Gemeinde Uckerland“ (Straßenreinigungssatzung) vom 20.10.2004 hinsichtlich der Übereinstimmung mit höherem Recht zu überprüfen.

Sollte die Übereinstimmung nicht mehr gegeben sein, wird die Evaluierung und Überarbeitung dieser Satzung an die aktuelle Rechtslage beantragt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	4	8	0	0

15. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen stellen ihre Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.05 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 15.12.2022

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 15.12.2022.

02. (BV-Nr.: 0233/22) Grundstücksverkauf in der Gemarkung Lindhorst

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt, eine Teilfläche eines Flurstückes in der Gemarkung Lindhorst zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

03. (BV-Nr.: 0249/23) Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß Punkt 4 der Richtlinie zur Einwerbung und Verwendung von Spenden und Sponsoring der Gemeinde Uckerland die Annahme der Spende für die Ausrüstung der Feuerwehren sowie Veranstaltungen und Ausrüstung der Jugendfeuerwehr und kulturellen Zwecken in der Gemeinde Uckerland.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	8	0	4	0

04. (IV-Nr.: 0250/23) Verzeichnis Spenden und Sponsoring 2022

Als Anlage liegt den Gemeindevertretern*innen ein Verzeichnis der Spenden und Sponsoring aus dem Jahr 2022 vor. Sie nehmen diese Informationsvorlage zur Kenntnis.

05. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen haben keine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

06. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

07. Informationen des Bürgermeisters

Herr Schilling informiert die Gemeindevertreter*innen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

08. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 21.11 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 12.05.2023



Matthias Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse Nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf

Folgende Ortsbeiräte haben getagt:

Ortsbeirat Wolfshagen	08. Sitzung am	02.03.2023
Ortsbeirat Fahrenholz	07. Sitzung am	15.03.2023
Ortsbeirat Wismar	08. Sitzung am	19.04.2023
Ortsbeirat Hetzdorf	10. Sitzung am	20.04.2023
Ortsbeirat Jagow	09. Sitzung am	04.05.2023

Die Niederschriften, Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Ortsbeiräte einschließlich der dazugehörigen Anlagen und Begründungen können zu den Sprechzeiten im Fachbereich 2 (Zimmer 02 - Sitzungsdienst) der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 04.05.2023



Matthias Schilling
Bürgermeister

Ende Amtlicher Teil

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland
mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen
Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:
Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,
Hauptstraße 35, 17337 Uckerland,
Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

ISSN 1612-1511

Bezugsmöglichkeiten:
Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:
Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:
Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Öffnungszeiten (Gemeindeverwaltung Uckerland)

Mo.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Di.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mi.: geschlossen
Do.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr und 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Fr.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Kontakt: Gemeinde Uckerland
Lübbenow/Hauptstraße 35
17337 Uckerland

Tel.: 039745/861 - 0
Fax: 039745/861 - 55
E-Mail: gemeinde@uckerland.de

www.uckerland.de



voraussichtlicher Erscheinungstermin
der **Ausgabe 07-08/2023**

Redaktionsschluss: **02.06.2023**

Erscheinungstermin: **29.06.2023**

Änderungen vorbehalten.



Informationen des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Zahl des Monats lautet:
1.338.426,86

Ein Betrag von 1.338.426,86 Euro wurde in den letzten Jahren dafür ausgegeben, um den Kindern aus Uckerland ein Schul- und Hortgebäude anbieten zu können, in denen es sich gut lernen lässt, in dem niemand frieren muss und das technisch auf einem hohen Standard den

Lehrern die Möglichkeit bietet die Kinder gut auszubilden. Das viele Geld, um in 8 Bauabschnitten die Sanierung der Grundschule zu bewerkstelligen, kam zu einem großen Teil aus dem Förderprogramm Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit (KLS). Dieses Förderprogramm wurde von mehreren Nachbarkommunen genutzt, unter der Federführung der Stadt Prenzlau.

Während der kleinen Feierstunde dankte ich dem Prenzlauer Bürgermeister Hendrik Sommer, dem Förderfuchs Herrn Dr. Heinrich und der wunderbaren Koordinatorin Frau Kuboth. Ohne Sie wäre ein so reibungsloser Ablauf die Fördermittel zu verwenden gar nicht möglich gewesen. Sie haben dafür gesorgt, dass die angeforderten Gelder auch tatsächlich angekommen sind, die interkommunale Zusammenarbeit funktioniert hat und die beteiligten Kommunen sich auf eine Verteilung geeinigt haben.

Ihnen als Gemeindevertretung Uckerland unter der Leitung von Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff gebührt ebenfalls ein großer Dank dafür, dass die nötigen Mittel bereitgestellt wurden, um die zusätzlichen Kosten bereitzustellen, um die Fördermittel beantragen zu können.



Der Gemeindeverwaltung und dort besonders Frau Gerhardt, Frau Dominik-Pfau und Herrn Mattukat möchte ich meinen besonderen Dank dafür aussprechen, dass Sie die finanzielle Umsetzung und vor allem auch die bautechnische Umsetzung sehr professionell realisiert haben, ohne dass der Gemeinde große zusätzliche Kosten entstanden sind. Dies ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. Daran hat natürlich auch Frau Schulz als Planerin großen Anteil gehabt, ohne ihren organisierten Verlaufsplan und strukturierte Arbeitsweise, wäre ein solches Projekt gar nicht umsetzbar gewesen.

Bei Herrn Hafner möchte ich mich für seine gewissenhafte und sehr kompetente baufachliche Prüfung bedanken. Er hat uns immer den Eindruck vermittelt, das Projekt mit ganzer Kraft zu unterstützen und uns vor Fehlern zu bewahren. Den Gewerken, Handwerkern und den Gemeindearbeitern gebührt meine große Bewunderung, denn wir alle kennen das Schulgebäude in einem ganz anderen Zustand. Es ist ja im Jahre 1957 erbaut worden und somit blickt es auf eine wechselhafte Geschichte zurück. Sie haben es geschafft, dass es jetzt freundlich, einladend, sicher und vor allem auch energetisch saniert heute so dasteht, wie wir es gerade sehen.

Unserer Schulleiterin Angela Herrmann und den Kolleginnen und Kollegen aus der Lehrerschaft gebührt mein ganz großer Respekt. Es ist ganz unglaublich, mit wie viel Geduld und Leidenschaft sie die jahrelangen Bauarbeiten nicht nur ertragen, sondern auch konstruktiv begleitet haben.

Und euch Schülerinnen und Schülern möchte ich ein großes Kompliment aussprechen, denn durch euer besonnenes und umsichtiges Verhalten, ist es auf der Baustelle zu keinen nennenswerten Katastrophen gekommen und alle Bauarbeiten haben während des laufenden Schulbetriebs stattgefunden.

Es gab 8 Bauabschnitte die folgendermaßen aussahen und die mit den entsprechenden finanziellen Mitteln ausgestattet werden mussten:

1. BA Heizungsumstellung 55.494,- Euro
2. BA Dachdämmung Schule 3.117,- Euro
3. BA Außenanlagen 121.289,14 Euro
4. Dach Hort 153.791,66 Euro
5. Innenausbau Hort 204.092,90 Euro
6. Fassade mit Wärmedämmung Schule 268.607,60 Euro
7. Fassade mit Wärmedämmung Hort 122.540,23 Euro
8. Sanierung Anbau Schulgebäude 381.493,24 Euro

Wie eingangs erwähnt und die Zahl des Monats widerspiegelt wurde eine Gesamtsumme von rund 1,33 Mio verbaut, wovon 740.000,- Euro Förderung durch das Förderprogramm KLS übernommen wurden.

Durch weitere Förderprogramme wie den Digitalpakt mit 90% Förderquote hat uns das Land Brandenburg und der Bund befähigt alle Klassenräume mit neuen Whiteboards, Netzwerkinfrastruktur und weiterer Technik auszustatten in Höhe von rund 100.000,- Euro.

Für die kontinuierliche Renovierung der Klassenräume und die Ausstattung mit neuen Tischen und Stühlen hat die Gemeindevertretung aus dem laufenden Haushalt das Geld bereitgestellt.

Seit 1991 ist unsere Schule Grundschule. Am Anfang noch zweizügig, lernten die Schüler teilweise im jahresübergreifenden Unterricht der Klassen 1 und 2, 3 und 4, 5 und 6 gemeinsam nach dem Konzept "Kleine Grundschule". Seit 2006 ist die Grundschule Uckerland einzügig. Um allen Kindern einen guten, auf Besonderheiten abgestimmten Schulanfang zu ermöglichen, starten wir mit der flexiblen Eingangsphase (Flex). Der Unterricht der Klassen 3-6 findet auf Klassenbasis statt.

Wie schon so häufig betont, möchte ich noch einmal auf die besondere Wichtigkeit des Bildungsstandortes Werbelow in unserer Gemeinde hinweisen. Um unseren Kindern einen bestmöglichen Start ins Bildungs- und Berufsleben zu ermöglichen, ist es von besonderer Wichtigkeit und in unserer Verantwortung diesen Standort bestmöglich auszustatten und dafür Geld auszugeben, damit so wie es der Uckermarkkurier titelte. Dorf-Kinder fürs Leben fit gemacht werden.

Wie schon so häufig betont, möchte ich noch einmal auf die besondere Wichtigkeit des Bildungsstandortes Werbelow in unserer Gemeinde hinweisen. Um unseren Kindern einen bestmöglichen Start ins Bildungs- und Berufsleben zu ermöglichen, ist es von besonderer Wichtigkeit und in unserer Verantwortung diesen Standort bestmöglich auszustatten und dafür Geld auszugeben, damit so wie es der Uckermarkkurier titelte. Dorf-Kinder fürs Leben fit gemacht werden.

Die Anfragen der Einwohner aus der letzten Sitzung und auf die Anfrage der Gemeindevertretung wurden beantwortet.

Die Beschlüsse der letzten und vorletzten Gemeindevertretersitzung lauteten und wurden durch die Verwaltung umgesetzt:

Beschluss 0247/23 Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Uckerland wurde im Amtsblatt veröffentlicht und hat somit Rechtskraft.

Beschluss 0248/23 Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2023

Beschluss 0243/23 Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Sommermonaten

Hierzu gibt es ein durchaus geteiltes Echo in der Einwohnerschaft der Gemeinde. Die Spannweite reicht von der Forderung die Abschaltung noch weiter auszudehnen bis hin zu der Ansicht die Schaltzeichen deutlich zu verlängern. Ich denke wir haben einen ganz guten Kompromiss gefunden, indem wir die Abschaltung auf wenige Monate im Jahr beschränken und zwar in den Monaten in denen die Nächte kurz und die Tage lang sind. Aber ich denke im Sinne der Gemeindevertretung zu sprechen, wenn ich davon ausgehe, dass wir unsere Entscheidung nach dem Sommer evaluieren und daraus unsere Lehren für das nächste Jahr ziehen.

Sollte es uns gelingen den bei uns in großen Mengen erzeugten Strom direkt und kostengünstig nutzen zu können und an diesem Ziel arbeiten wir unaufhörlich – ergibt sich sowieso eine ganz neue Grundlage für die Entscheidung.

Beschluss 0234/23 Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Erneuerbare Energien“ der Gemeinde Uckerland für das gesamte Gemeindegebiet

Beschluss 0233/23 Grundstücksverkauf in der Gemarkung Lindhorst

Beschluss 0249/23 Annahme einer Spende

Die gefassten Beschlüsse wurden durch die Verwaltung umgesetzt.

Hauptausschuss

Der Hauptausschuss tagte seit der letzten Gemeindevertretersitzung nicht und aus diesem Grund gibt es da auch nichts zu berichten.

Folgende Informationen aus dem Gemeindegebiet möchte ich Ihnen mitteilen:

Fahrenholz/Lindhorst

Ganz herzlichen Dank an Herrn Wesener, der wie schon so oft mit seinen Aktivitäten ganz uneigennützig die Gemeinde unterstützt. Diesmal hat er das Friedhofstor in Fahrenholz abgekärchert, mit Sandpapier abgeschliffen und gestrichen.

Güterberg

Die Textilkünstlerin Brigitte Städler öffnete am 6. und 7. Mai ihr Atelier in Carolinental. Ihre Installationen mit Glas, Holz und Fäden stellte sie in ihrem weitläufigen und üppigen Garten aus und beeindruckte mit Ihren wunderbaren Werken die Besucher. Recht herzlichen Dank für diese Möglichkeit Kunst so hautnah erleben zu können!

Und unsere Gemeindearbeiter waren in Sachen Straßenreparaturen in vielen Ortsteilen unterwegs, beispielsweise auch in Güterberg. Die Ergebnisse lassen sich mehr als sehen!



Hetzdorf/Gneisenau/Schlepkow

Der Ortsbeirat hat in seiner Ortsbeiratssitzung am 20.04.2023 die Veranstaltungen für die Jahre 2023 und 2024 geplant und den Einsatz der Kulturmittel besprochen. Weiterhin wurde besprochen, dass die weitere Renovierung des Eingangsbereichs der Sporthalle durch Spendengelder vorangebracht werden kann und durch Eigeninitiative aus den Dörfern weitere Arbeiten in Angriff genommen werden sollen.

In Lemmersdorf brach bedauerlicherweise ein Feuer im Gutshaus durch einen Kaminbrand aus.

Glücklicherweise hatten die Eigentümer nicht nur einen sehr wachsamen Hund, sondern auch funktionierende Rauchmelder, die sofort Alarm schlugen. Hierdurch konnte Personenschaden verhindert werden.

Dies ist eine gute Gelegenheit auf die Rauchmelderpflicht

seit 2019 hinzuweisen. Diese sind kein überflüssiges Assessor, sondern retten Leben und schützen vor großem Sachschaden.

Unsere Feuerwehrkräfte wurden von den Eigentümern sehr für das umsichtige und besonnene Handeln gelobt. Durch dieses Handeln und den geübten Einsatz von moderner Technik ist es gelungen den Eingriff auf das Nötigste zu beschränken. Großes Lob und Dank auch an dieser Stelle an unsere Feuerwehr Uckerland.

Jagow/Taschenberg/Kutzerow

In der Ortsbeiratssitzung am 04.05.2023 war das Hauptthema ob die Kita in Jagow geschlossen wird, bzw. welche Maßnahmen zu einem Weiterbetrieb nötig seien. Die Ergebnisse dieser Diskussion werden wir im gesonderten Tagesordnungspunkt besprechen.

Eine ganz wunderbare Information hat mich aber dort auch erreicht und zwar haben die beiden Einwohnerinnen Evelyn Freuck und Frau Niemeyer dafür seit Monaten dafür gesorgt, dass Kinder und Jugendliche bei der Aufholjagd nach Corona begleitet wurden. Das haben Sie im Ehrenamt jede Woche gemacht und setzen nun diese Betreuung in Form von Nachhilfe bei Bedarf fort. Ganz herzlichen Dank an die Beiden, die unseren Kindern nicht nur Wissen sondern auch Werte vermittelt haben.

Lübbenow

Am Samstag den 6. Mai sollte eigentlich der Aktionstag der Jugendfeuerwehren der Uckermark in Lübbenow stattfinden. Aufgrund der kalten und regnerischen Witterungsbedingungen wurde dieser verschoben. Somit waren die umfangreichen Vorbereitungen durch die Gemeindemitarbeiter erst einmal vergebene Liebesmüh, aber trotzdem möchte ich mich ganz herzlich für die großartige Vorbereitung bedanken und wir hoffen das der Aktionstag in den nächsten Wochen nachgeholt werden kann. Ich werde da unter Termine noch etwas zu sagen.



Milow

In Milow gab es einen Arbeitseinsatz des Dorfvereins, der dazu geführt hat, dass vor dem Dorfgemeinschaftshaus die Beete wieder in einen sehr würdigen Zustand versetzt wurden. Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten für diesen Einsatz.



Am 1. Mai wurde der Maibaum errichtet und einen Bericht dazu gibt es im Amtsblatt.

Nechlin

Das Dorf voll Energie wurde wieder einmal als ein Musterbeispiel für regenerative Energienutzung durch das Fernsehen entdeckt. Diesmal in der Sendung exakt vom MDR am 10.5.23. Die Sendung ist in der Mediathek.



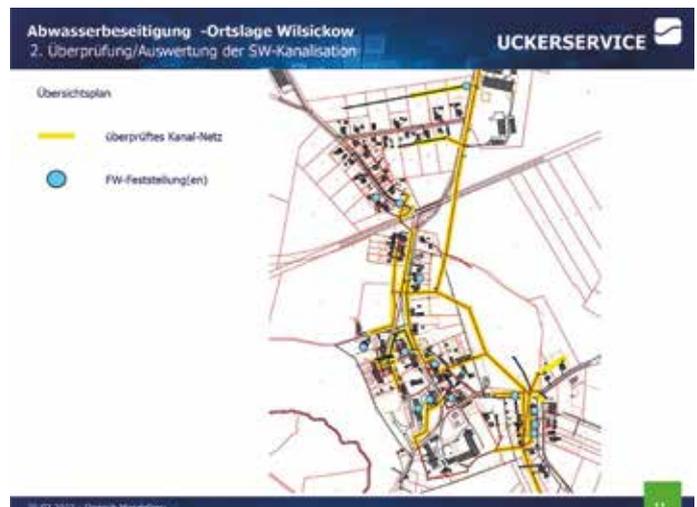
Werbelow/Trebenow/Bandelow

Die Landesstraße von Bandelow nach Trebenow wird nach der Winterpause weiter gebaut und der nächste Bauabschnitt zwischen Bandelow-Ausbau und der Brücke ist schon fast fertig.



Wilsickow

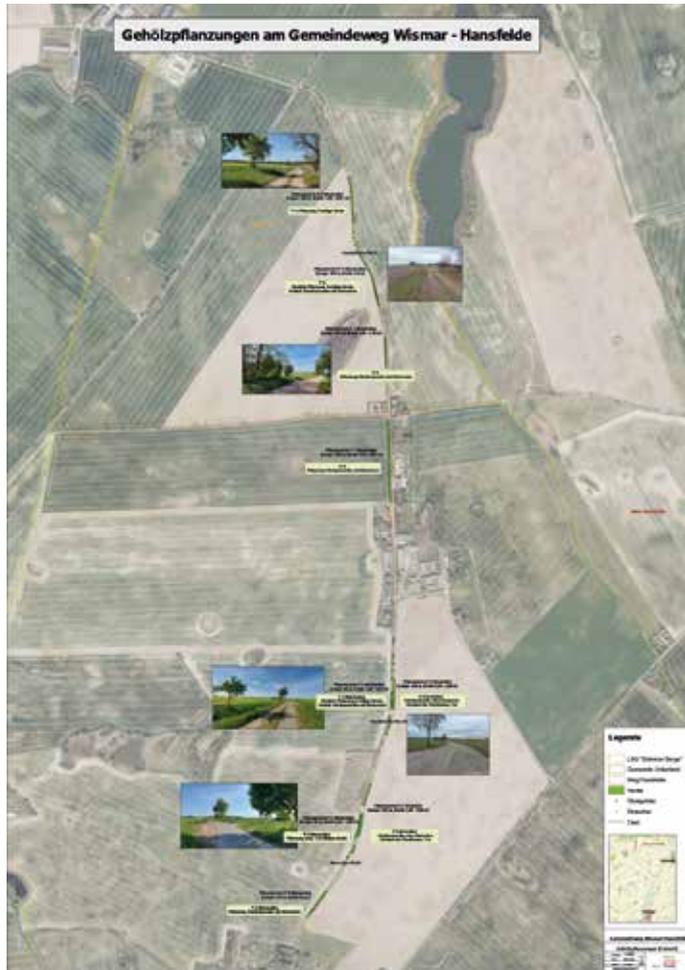
Am 30. März stellten Mitarbeiter der NUWA in einer Einwohnerversammlung unseren Bürgerinnen und Bürgern das Vorhaben Schmutzwasserkanalisationserneuerung in Wilsickow vor.



Es handelte sich hier erst einmal um eine Vorabinformation des Gesamtvorhabens. Die von Baumaßnahmen betroffenen Bürgerinnen und Bürger werden gesondert über die individuellen Maßnahmen durch den NUWA informiert.

Wismar

In der Ortsbeiratssitzung am 19.04.2023 stellte der Naturschutzfond Potsdam das Kooperationsprojekt „Gehölzpflanzungen am Gemeindegeweg Wismar – Hansfelde“ dem Ortsbeirat und den angrenzenden Landwirten und Eigentümern vor.



Die Gemeinde Uckerland und der NaturSchutzFonds Brandenburg kooperieren hinsichtlich der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen auf Flächen der Gemeinde Uckerland. Den Auftakt dieser Kooperation bildeten kleinere Artenschutzmaßnahmen an der Grundschule in Werbelow, die im vergangenen Jahr umgesetzt wurden. Im nächsten Schritt sollen Gehölzpflanzungen am Gemeindegeweg Wismar-Hansfelde durchgeführt werden, um diesen Bereich naturschutzfachlich aufzuwerten. Die Umsetzung weiterer Pflanzmaßnahmen an Gemeindegewegen wird angestrebt.

Ersatzneubau einer Höchstspannungsfreileitung zwischen Pasewalk und Iven durch das Unternehmen 50hertz

Um potenzielle Konfliktpunkte frühzeitig zu erkennen, würde das Unternehmen gerne wissen, ob wir Kenntnis von Bebauungsplänen bzw. Planungen, haben die sich in bzw. dicht neben dem Vorzugskorridor befinden? Insbesondere interessieren sie Wind- oder Photovoltaikanlagen, aber auch Gewerbe, Wohnen etc. Wir werden das prüfen und entsprechende Informationen dazu geben.



Wolfshagen

Die Holzbrücke in Wolfshagen Ortsausgang in Richtung Amalienhof wird nun, nachdem die Witterungsbedingungen es zu lassen, erneuert. Demzufolge muss leider die Durchfahrt gesperrt werden. Dies wird voraussichtlich ab nächste Woche erfolgen.



Bauhistorische Untersuchung

Das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Wolfshagen ist ein mehrteiliger Baukörper, bestehend aus einem Wirtschaftsgebäude des 19. Jh.s und Anbauten, die sich nach Norden erstrecken. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden nur Aussagen zu diesem Wirtschaftsgebäude gemacht (im Grundriss rot schraffiert), eine Differenzierung der weiteren/späteren Bauphasen (Anbauten) unterbleibt zunächst und ist weiteren Untersuchungsschritten vorbehalten.



Babybegrüßung

Die traditionelle Babybegrüßung fand diesmal in unserem Hort in Werbelow statt. Von den sechs Neugeborenen des letzten Jahres konnten 4 in ihrem Terminkalender einen freien Platz finden und brachten Ihre Eltern Geschwister

und Großeltern mit. Es ist jedes Mal eine große Freude für mich zu sehen, wie besorgt und fürsorglich die jungen Familien mit dem Nachwuchs umgehen. Herzlichen Dank für diesen schönen Nachmittag an alle Beteiligten. Im Übrigen hatten sich die Kinder der Kita Werbelow etwas ganz Besonderes zur Begrüßung ausgedacht und so rezitierten sie Gedichte, sangen Lieder und meldete auch gleich neue Puppenkinder in der der Kita bei mir an. Ganz herzlichen Dank an Frau Streich und Frau Andrey für die ausgeklügelte Vorbereitung.



Ausbildung Sonderobjekt Schule für die Feuerwehr Uckerland

Das Thema Löschwasserversorgung über lange Wegstrecken war am 22.04.2023 im Fokus unsere Feuerwehr. Die Wehrleitung unter Dirk Schmidt begrüßte die Kameraden, um dann Kai Herr Herrmann die Leitung für die Ausbildung zu übergeben. Die Herausforderung im Fall eines Brandes auf dem Bildungscampus in Werbelow genügend Löschwasser über eine lange Wegstrecke heranzuführen wurde vorbildlich absolviert und den Einsatzkräften gebührt wie so häufig schon, größter Respekt für die Anstrengungen.



ZWK Zukunftswerkstatt zum Thema Wohnen in Uckerland in Milow

Im Rahmen der Zukunftswerkstatt Kommune (ZWK) trafen wir uns, um über das Thema Wohnen und insbesondere den Leerstand innerhalb der Geschoßwohnungsbauten der Gemeinde zu diskutieren. Bereits die Vorstellungsrunde zeigte die unterschiedlichen Blickwinkel innerhalb des Teilnehmerkreises, der aus der Arbeitsgruppe Wohnen, dem Team der Ländlichen Arbeitsförderung Prenzlau e.V., Ortsvorstehern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern bestand.



Nachdem wir uns intensiv mit den potentiellen Mietern, also Nachfragern, beschäftigt haben, möchten wir uns beim nächsten Mal mit der Anbieterseite, also der Wohnungswirtschaft, dem Dorf und der Kommunalpolitik, befassen.

Einwohnermeldeamt vom 12.07.23 - 19.07.23 geschlossen

In der Zeit vom 12.07.23 - 19.07.23 bleibt das Einwohnermeldeamt auf Grund einer umfangreichen technischen Umstellung geschlossen.

Somit können im genannten Zeitraum keine An-, Ab- oder Ummeldungen vorgenommen, sowie keine Personaldokumente beantragt oder ausgehändigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Uckerland in den Medien

- „Uckerholz“ kann sich am Markt behaupten
- Dorf-Kinder fürs Leben mitgemacht
- Kleine lokale Initiativen
- Regionalmarkt Uckermark
- Einfach schön
- Bau neuer Rettungswachen ist beschlossene Sache
- Nicht ohne meine Tiere – Trostspender in der Not
- Rosenhof Flemming errichtet Café
- Gestatten? Das ist der süße Karl aus Wilsickow
- Motorradfahrer bei Unfall auf B198 schwer verletzt
- Psychologe (55) plötzlich verstorben
- Löschfahrzeug mit Geschichte wandert von Brietzig ins Uckerland
- Familie gibt ihnen Halt in unsicheren Zeiten
- Meister Langohr setzt sich ans Steuer des Linienbusses
- Noch sind Plätze frei
- Aus der Uckermark in die Welt
- Großküche ist in Betrieb
- Windräder – Heizen statt Stillstand

Informationen aus dem Landkreis Uckermark und dem Verbandsgebiet der NUWA

Neuer Brunnen für Werbelow

Auf der Sitzung des Verbandsausschusses des NUWA wurde folgender Beschluss gefasst: "Der Verbandsausschuss des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes stimmt dem Bau eines Versorgungsbrunnens in der Wasserfassung Werbelow in einer Gesamtauftragshöhe von 153.695,05 €Brutto (129.155,50 €Netto) zu. Der Auftrag wird an die Firma SBU Schwedt GmbH vergeben."

Sonderkreistag

Der Uckermarkkurier berichtete am 20. April über den Kreistag vom 18. April folgendermaßen: „Der Landkreis Uckermark wird in Prenzlau eine sogenannte Erstaufnahmeunterkunft mit Verteilfunktion für 250 bis 300 Asylsuchende und Flüchtlinge in einem Prenzlauer Bürogebäude im Gewerbegebiet Ost einrichten und betreiben. Diesen Auftrag hat der Uckermark-Kreistag am Dienstagabend mit einer Mehrheit von 21 von 38 anwesenden Abgeordneten der Landrätin Karina Dörk (CDU) erteilt.“ Ein kontrovers diskutiertes Thema wie mit Geflüchteten umzugehen ist hat also auch den Landkreis Uckermark erreicht. Die Frage lautet nicht ob sondern wie, zentral oder dezentral.

Heimfahrt des Landkreises

Am 06.06.2023 fährt unser Seniorenbeauftragter der Gemeinde Herbert Heinemann mit den Senioren nach Lychnen. Anmeldungen für die Fahrt können gern bei Frau Ziemann erfolgen.

Bau neue Rettungswache

Der Uckermarkkurier berichtete am 21.3. darüber, dass zwei neue Rettungswachen errichtet werden. Eine davon in Uckerland an der Bundesstraße 109 bei Dolgen/Kutzerow. Sie soll ab 1. Januar 2025 in Betrieb gehen und in massiver Bauweise erreicht werden. Eine direkte Information aus dem Landkreis liegt mir allerdings noch nicht vor.

Spende Rotary Club Prenzlau

Der Rotary Club Prenzlau hat uns durch sein Mitglied Uwe Schmidt für alle drei Kindergärten eine Spende in Form von Spielzeug überbracht. Ganz herzlichen Dank an Uwe Schmidt und die Rotarier aus Prenzlau.



Informationen aus den Nachbargemeinden

Strasburg hat einen neuen Bürgermeister

Am letzten Sonntag, also am 7.5. haben die Straßburgerinnen und Strasburger Klemens Kowalski zum neuen Bürgermeister gewählt. Er konnte sich in der Stichwahl gegen Nico Jahnke der für die AfD in der Stadtvertretung sitzt mit 60,3 Prozent durchsetzen.

Windräder bei Groß Luckow geplant

Wie uns das Unternehmen WPD mitteilte werden in unserer nördlichen Nachbarschaft zwei Windräder im Laufe der nächsten Monate gebaut. Diese werden eine Höhe von rund 240 Metern erreichen und eine Leistung von 4,5 Megawatt erreichen.

Gemeinsame Entschließung gegen die Schließung der Sparkassenfilialen

Eine Vielzahl der Uckermärkischen Kommunen hat sich in einem Brief an den Verwaltungsrat der Sparkasse Uckermark gewandt, so auch die Gemeinde Uckerland. So lautet der Wortlaut:

Initiative gegen die beabsichtigte Schließung von fünf Filialen der Sparkasse Uckermark

Die vom Verwaltungsrat der Sparkasse Uckermark am 24.03.2023 beschlossene beabsichtigte Schließung der Sparkassenfilialen in Brüssow, Fürstenwerder, Boitzen-

burg, Gerswalde, Greifenberg zum 01.10.2023 ist nicht gerechtfertigt.

Die Sparkasse gehört mit ihren elementaren Finanzdienstleistungen wie der Verpflichtung zur Kontenführung für Jedermann in den Kanon der Daseinsvorsorge. Infrastrukturen und die vorhandenen Grundversorgungseinrichtungen sollen auch in ländlichen Räumen gesichert und der Bevölkerung eine Versorgung der kurzen Wege ermöglicht werden.

Die beabsichtigte Schließung der insgesamt fünf Filialen würde die Grundversorgung erheblich einschränken und weitreichende Auswirkungen in den betroffenen Gemeinden und Ämtern nach sich ziehen.

Aufgrund dessen wenden wir uns gegen die beabsichtigte Schließung und beantragen eine Überprüfung und Rückgängigmachung der Beschlussfassung.

Wir fordern:

- Die Beschlussfassung zur Schließung von fünf Sparkassenfilialen zu überdenken und rückgängig zu machen.
- Vor zukünftigen derartigen Entscheidungen, welche weitreichende negative Auswirkungen auf die ländliche Entwicklung haben können, rechtzeitig und vorab mit den betroffenen Gemeinden und Ämtern in den Dialog zu treten.
- Vor derartigen Entscheidungen eine aussagefähige und für alle transparente Kosten-/Nutzenanalyse zu erarbeiten.

Vom Verwaltungsrat der Sparkasse Uckermark fordern wir die beabsichtigte Schließung zu überdenken und die ländliche Region, durch die weitere Betreibung von Filialen zu stärken.

Informationen aus dem Land Brandenburg

Landtagswahl 2024

Die Präsidentin des Landtages hat darüber informiert, dass die Wahl des Landtages im nächsten Jahr (2024) am 22. September stattfinden wird.

Zuwendungsbescheid Errichtung Löschwasserbehälter

Ende April erreichte uns die gute Nachricht, dass unsere Förderanträge für die Errichtung von drei Löschwasserbehältern in den Orten Lemmersdorf, Amalienhof und Lindhorst in Höhe von insgesamt 300.000 Euro bewilligt wurden. Nun werden wir die Ausschreibungen vorbereiten und hoffentlich bald mit Bau beginnen können.

Heizkostenhilfe für Privathaushalte

Die ILB hat darüber informiert:

„Zusätzlich zu den Preisbremsen für Gas und Strom für 2023 hat der Deutsche Bundestag am 15. Dezember 2022 auch Härtefallhilfen für private Haushalte beschlossen, die mit nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen. Folgende Energieträger sind umfasst:

Heizöl,
Flüssiggas (LPG),
Holzpellets,
Holzhackschnitzel,
Holzbriketts,
Scheitholz und Kohle/Koks.

Mit der Härtefallregelung zur Entlastung von Privathaushal-

ten bei der Nutzung von nicht leitungsgebundenen Energieträgern sollen die Mehrkosten bei diesen Energieträgern im Jahr 2022 abgedeckt werden, die über eine Verdopplung des Preisniveaus aus dem Jahr 2021 hinausgehen. Dabei können Rechnungen von privaten Haushalten aus dem Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 1. Dezember 2022 berücksichtigt werden. Maßgeblich dafür, ob die Kosten im Entlastungszeitraum angefallen sind, ist das Lieferdatum.“ Anträge können online bei der ILB gestellt werden: <https://www.ilb.de/de/heizkostenhilfe-fuer-privathaushalte/>

Aus dem Bund

Einigung Tarifrunde 2023

Die Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst haben ein Ende gefunden und bedeuten für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen wichtigen Schritt in Richtung Inflationsausgleich und gleichzeitig für die Gemeindekasse eine nicht in der Höhe eingelebte Mehrbelastung.

Wettbewerb „machen!2023“ gestartet

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsminister Carsten Schneider (SPD), und die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) wollen mit der Auszeichnung das vielfältige Engagement der Bürgerinnen und Bürger in kleineren Städten und Gemeinden Ostdeutschlands würdigen und unterstützen. Eine Jury wird in vier Kategorien insgesamt 100 Projekte mit Preisgeldern zwischen 5.000 und 10.000 Euro auszeichnen:

1. Kategorie: „Engagement für mehr Lebensqualität und ein gutes Miteinander“
2. Kategorie: „Engagement für innerdeutschen und europäischen Austausch“
3. Kategorie: „Engagement der jungen Generation“
4. Kategorie: „Engagement für die Zukunft“

Alle Informationen zum Wettbewerb sowie die Gelegenheit zur Bewerbung finden Sie auf der Webseite des Wettbewerbs: www.machen-wettbewerb.de

Termine

- Aktionstag der Jugendfeuerwehren des Landkreises Uckermark am 3. Juni in Lübbenow
- Jugendfeuerwehrausscheid am 10.06.2023 in Milow
- Gemeindevertreterversammlung im DGH Lübbenow voraussichtlich am 15.06.2023
- 3. Oktober 2023 Regionalmarkt der Uckermark in Wismar
- 2023 Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland im Ortsteil Nechlin am 09.12.2023 (Samstag vor dem 2. Advent)
- 2024 Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland in Hetzdorf/Gneisenau am 08.12.2024 (Samstag vor dem 2. Advent)



Matthias Schilling
Bürgermeister der Gemeinde Uckerland

Bürgermeister – Sprechstunde



Lob? Kritik? Vorschläge?

Gern stehe ich allen ratsuchenden Einwohnerinnen und Einwohnern in der „Bürgermeister-Sprechstunde“ zur Verfügung.

Der nächste Termin findet statt am:
Dienstag, den **06.06.2023**
in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr**.

Außerhalb der angegebenen Zeit können selbstverständlich jederzeit Gesprächstermine vereinbart werden. Bitte melden Sie sich hierzu unter der Tel.-Nr.: 039745/861-0.

Matthias Schilling
Bürgermeister



Unsere Kita „Grashüpfer“ in Jagow braucht Ihre Unterstützung

Wir brauchen mehr Kinder!

„zahlreiche freie Plätze für die Krippen- und Kindergartenbetreuung sind sofort verfügbar“

Was können Sie tun:

- werben Sie für unsere Einrichtung
- liefern Sie Ideen für den Fortbestand
- engagieren Sie sich

Vorteile unserer Kita:

- kleine Gruppen
- individuelle Betreuung
- naturnahe Betreuung



Bei Fragen, Ideen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Frau Dominik-Pfau
039745 86115 oder
dominik@uckerland.de



Allgemein

Einwohnermeldeamt vom 12.07.23 - 19.07.23 geschlossen

In der Zeit vom **12.07.23 - 19.07.23** bleibt das Einwohnermeldeamt auf Grund einer umfangreichen technischen Umstellung geschlossen. Somit können im genannten Zeitraum keine An-, Ab- oder Ummeldungen vorgenommen, sowie keine Personaldokumente beantragt oder ausgehändigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Information zur Straßenbeleuchtung

Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden
Vom **15.05.2023 bis 31.08.2023** wird in der Gemeinde Uckerland die Straßenbeleuchtung während der Nachtstunden abgeschaltet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Brechmann, Tel. 039745 861-22.

„Schön, dass du da bist! Willkommen in Uckerland“

Kinder, welche aktuell in Uckerland wohnhaft und in der Zeit zwischen dem 01.07.2022 & 28.02.2023 geboren sind, wurden zur diesjährigen Babybegrüßung am 26.04.2023 in den Hort nach Werbelow eingeladen.



Ganz herzlich wurden dort die Neugeborenen mit ihren Geschwistern und Eltern von den Kindern aus der Einrichtung der „Uckerlandspatzen“ begrüßt. Frau Streich und Frau Andrey hatten ein sehr schönes und spaßiges Programm mit Liedern, Gedichten sowie einen Auftritt „Anmeldung des Kindes in die Kita“ mit den Kindern einstudiert.



Im Anschluss überreichte Herr Schilling kleine Begrüßungspakete, in diesen waren neben unserem Uckerland-T-Shirt, Willkommenspakete von „Frühe Hilfen Uckermark“ und der Sparkasse Uckermark. Pastorin Büscheck gratulierte ebenfalls und überreichte jedem Kind einen kleinen Engel. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Großen austauschen und die Kleinen beschnuppern, sodass dem Spielen auf dem Boden nichts mehr im Wege stand und der Nachmittag einen schönen Ausklang fand.

Anja Ziemann



Kinder- und Jugendarbeit

Kita "Regenbogen" in Gneisenau

Einladung zum Sommerfest der Kita „Regenbogen“

Wann: 09.06.2023

Ablauf

- | | |
|-------------------|--|
| 14:00 - 14:15 Uhr | Programm |
| 14:15 - 14:50 Uhr | Kaffeetafel und eine kleiner Vespersnack aus der Kneippküche |
| um 15:00 Uhr | erwartet Sie in der Turnhalle ein Programm mit Lilli Wünschebaum inmitten farbenfroher Kulissen mit einer wunderbaren Reise durch das zauberhafte Afrika |
- Nachdem Programm können Sie Bratwurst und Toast käuflich erwerben.*

Wir laden herzlich ein und öffnen für Besucher unsere Türen von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Sie können das Team des Kindergartens kennenlernen, im Gespräch Informationen zum pädagogischen Konzept erhalten und sich die Einrichtung ansehen.

Die Kinder und Erzieher der Kita „Regenbogen“ Gneisenau

Die Tulpen

Vor der Kitatür wachsen wunderschöne rote Tulpen. Dies nahmen wir zum Anlass in der Blumengruppe zu betrachten und zu besprechen.



Viele Fragen wurden beantwortet, wie z.B. Woraus besteht eine Tulpe? Welche Farben können Tulpen haben? Was braucht eine Tulpe zum wachen? uvm.

Zum Schluss wurde noch ein Bild mit Buntstiften gestaltet.

Jasmin Habig und Diana Duske



Geschenke vom Rotaryclub

Der Rotaryclub brachte am Montag, den 03.04.2023 tolle Geschenke für die Kinder der Kita "Regenbogen". Sofort wurde es ausprobiert.

Wir sagen danke an Herrn Schmidt.

Die Kinder und Erzieher der Kita "Regenbogen" Gneisenau



Gemüsepflanzen für das Hochbeet



Elli, 6 Jahre



Rosalie, 6 Jahre



Mila, 5 Jahre



Konstantin, 6 Jahre

Rückblick - Ostern in der Kita Gneisenau



Eier bemalen



Eier färben



Osterfrühstück



Eier trudeln



Osterkino



Ostersport



Vorlesestunde

Kita "Uckerlandspatzen" in Werbelow

Bastelzeit in der Kita „Uckerlandspatzen“

Neben der Weihnachtszeit ist die Osterzeit eine der schönsten Zeiten für das Basteln. Die Kinder haben viel Spaß, Eier zu bemalen, zu färben oder Eier den Berg oder die Rutsche herunter trudeln zu lassen und sich natürlich dann auf den Besuch des Osterhasen zu freuen.





Vorlesen zu Ostern





Danke an den Rotary Club





Hort der "Uckerlandspatzen" in Werbelow

Basteln im Hort der "Uckerlandspatzen"

Trotz eng bemessener Zeit finden wir immer eine Gelegenheit mit den Kindern zu basteln. Ob es zum Frauentag, Deko für den Hort oder zur Osterzeit ist. Auch zeigen die Kinder viel Kreativität beim Umgang mit Naturmaterialien.

Hort "Uckerlandspatzen"





Grundschule Uckerland in Werbelow

Österlicher Höhepunkt

Nach den vielen Entbehrungen in den Coronajahren gab es am 30.03.2023 für die Klassen 1-3 der Grundschule Uckerland viel Spaß bei österlichen Sportspielen. Wie immer hatte Herr Heinemann alles mit viel Arrangement und Liebe für die Schüler vorbereitet. Die Kinder konnten Geschick und Schnelligkeit z.B. beim Eierzielwerfen, beim Eiereinpacken oder beim Laufspiel Hasen und Hühner zeigen. Die Entscheidung hätte knapper nicht sein können. Es siegte die Klasse 2 mit 19 Punkten, gefolgt von der Klasse 3 mit 17 Punkten und der Klasse 1 mit 16 Punkten.





Ein ganz herzliches Dankeschön an Herrn Heinemann im Namen der Schüler und Lehrer der Grundschule Uckerland.

Wir möchten uns auch bei den engagierten Eltern bedanken, die uns bei der Durchführung der Osterprojekte in den Klassen oder durch Selbstgebackenes unterstützten.

Ines Borchert

Gedichtwettbewerb

*„Bäume sind Gedichte,
die die Erde in den Himmel schreibt.“
(Khalil Gibran)*

Der 30. Uckermärker Rezitatorenwettbewerb findet unter dem oben genannten Thema am 16. Mai 2023 in Lychen statt.

Dieses Thema nutzen wir für den schulinternen Gedichtwettbewerb an unserer Grundschule Uckerland. 18 Schüler aus den Klassen 1-6 nahmen daran teil.

Mit dem Gedicht „Ich bin der Baum vor deinem Haus“ erreichte Vico (Klasse 3) die höchste Punktzahl und belegte somit den 1. Platz. Dicht gefolgt von Emelie (Klasse 6) 2. Platz und Fritz (Klasse 2), der den 3. Platz belegte. Die besten Vorträge wurden mit Buchgutscheinen, bereitgestellt vom Schulförderverein, prämiert.

Mit 5 Schülern wollen wir uns an dem Wettbewerb in Lychen beteiligen.



Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Buchhandlung Schulz in Prenzlau, die uns zum WELTTAG DES BUCHES, der am 23. April stattfand, für die 4. und 5. Klasse einen Comic aus der Reihe „Ich schenk dir eine Geschichte“ sponserte. Eine gute Möglichkeit das Leseinteresse zu stärken, die Lesekompetenz zu entwickeln.

Vielen Dank auch an Frau Treichel und Frau Glasow für die Unterstützung als Juroren.

Angela Herrmann

Aus den Ortsteilen

Osterfeuer 2023

Dieses Jahr lud die Freiwillige Feuerwehr Lübbenow, der Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V. und der SV 1926 e.V. zum alljährlichen Osterfeuer ein. Die Kameraden bereiteten die Feuerschalen mit dem Brennholz und zündelten sie an. Sodass später die perfekte Glut für den leckeren Knüppelkuchen bereitstand. Die FFW ist mit den Kindern durchs Dorf gefahren, was immer der große Hit ist. Der Dorfverein stand wieder mit guter Launer und dem Grill parat und sorgte für gesättigte Bäuche.



Der Sportverein bot derweil allen Gästen einen Durstlöscher an. Es war ein sehr gemütliches beisammen sein. Wir freuen uns aufs nächste Jahr und sagen Danke für die gute Zusammenarbeit aller mitwirkenden Vereine.

Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V.



1. Mai - wir waren dabei

Letztes Jahr Spät- und dieses Jahr Frührschoppen. Mit uns wird es nicht langweilig. Der Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V. lud alle Dorfbewohner ein mitzufeiern. Gretchens Grill unterstützte uns tatkräftig mit ihrem Imbisswagen, während wir für Spiel, Spaß und prickelnde Getränke gesorgt haben. Für die musikalische Stimmung half uns Tobias. Die Hüpfburg und die Spielecke beschäftigten unsere Kinder, während die Erwachsenen in gemütlicher Runde das großartige Wetter und ein kühles Blondes genießen konnten. Gemeinsam mit den Kindern schmückten wir unseren Maibaum und stellten ihn anschließend auf.



Ein Dankeschön geht an die Grundschüler aus Werbelow, die gemeinsam mit Frau Mittag die schönen Blüten gebastelt haben. Es war uns mal wieder ein Fest mit euch. Wir bedanken uns bei allen mitwirkenden Helfern und wünschen euch noch sonnige Tage.

Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V.



Spaziergang zum Ersten Mai

Den Ersten Mai kann jedermann ja heutzutage auf seine Art begehen – also warum nicht einen Spaziergang um den Milower Dorfsee herum wagen, sehen was sich Neues getan hat?



Es ist sicher ganz gut, dass es in letzte Zeit doch geregnet hatte, wenn auch immer noch viel zu wenig Wasser im Dorfsee ist. Aber die tauchenden Fischejäger, der Kormoran, die Flussseeschwalbe, sind schon fleissig am Beute schnappen, also muss die Wassertiefe für sie gerade genügend sein. Davor waren es die Gänsesäger, die sich auf ihrem Zwischenstopp nach Norden, hier noch mal verproviantiert hatten.

Dann wäre festzustellen, dass wir Milower uns auf wiederum zu heisse Tage im Sommer vorbereiten, und mit Sorge die Entwicklung bei den hohen Bäumen betrachten, die am Nordufer des Sees stehen – noch stehen. Die Entwicklung des Blattwerks hat in den vergangenen Jahren sichtbar abgenommen, so dass wir davon ausgehen, dass verschiedene Neupflanzungen notwendig werden. Einen ersten Fall hatten wir jetzt. Nach einigen fachbiologischen Überlegungen kam natürlich nur ein Baum in Frage: eine Flatterulme. Den Baum kennen Sie nicht? Na gut, wir auch nicht bis dahin, aber professionelle Hilfe hat zu dieser Auswahl geführt. Ein zartes Bäumchen ist gesetzt, muss ein wenig gepöppelt und gesichert werden, damit es sich verwurzelt, im Ufer des Dorfsees. Die ersten Blätter zeigen sich schon... und in 25 Jahren wird dieser Baum so mächtig dastehen wie der Vorgänger – so ist zu hoffen. Gestiftet hat den Baum und das Drumherum der Verbisssicherung, die Familie Vetter.



Gesichert hinterm Zaun, die kleine Flatterulme

Die nächste Betrachtung gilt den sogenannten Anglerstellen am Dorfsee, von denen es vier Stück gibt, davon drei am Nordufer. Auch sie müssen regelmässig versorgt werden, sonst sind sie eines Tages so verschliffen, dass niemand mehr das Wasser erreichen kann – was für Mensch und Tier gar nicht gut wäre. Der Dorfverein hat sich dieser Aufgabe angenommen, damit Mensch und Getier – vierbeiniges und fliegendes- den Dorfsee nutzen können. Wir sind da in Vorleistung gegangen und hoffen, dass der Dorfsee auch für den Pächter-Angelverein nunmehr attraktiv genug ist, damit dieser selbst Hand anlegt. Die dritte Anglerstelle wäre noch zu vollenden.

Was dennoch bisher fehlt, sind vielleicht ein paar Sitzgelegenheiten, senioren-gerecht und allwettertauglich und robust und einladend und vandalismussicher.

Wir gehen weiter am See entlang und sehen etwas, was man eigentlich gar nicht mehr sieht. Es ist schlichtweg nicht mehr vorhanden – die Freileitung, die durch die Luft geführt wurde, um Strom nach Milow zu bringen. Sie war bisher, gut sichtbar, über den Westteil des Sees geführt worden, jahrzehntelang. Jetzt ist sie unter die Erde gekommen. Sie war immer etwas hinderlich gewesen, wenn man Vogelbilder machen wollte – und just kam dieses Stück Draht dazwischen – offiziell die Mittelspannungsleitung Milow Dorfsee. Und dann hatten sich auch noch ein paar Schwäne verheddert, und die vertragen eine Mittelspannung ganz schlecht. Und jetzt, wie bekommen die Milower den Strom in ihre Steckdosen, wenn nicht mehr durch die Luft? Über ein Mittelspannungskabel, tief in der Erde verborgen, 150 mm² Leitungsquerschnitt, also so an die 14 mm im Durchmesser und 741 m lang, davon 243 m als gesteuerte Bohrung. Und wer hat's arrangiert? Die e.dis. Da hat sie erst mal 7 Monate lang gründlich geplant, damit es dann ganz schnell gehen konnte – innerhalb von 3 Monaten war schon alles passiert. Und wer hat's gebaut? Die Firma Kolodzik aus Pasewalk. Seit dem fliesst er, der Strom, im mehradrigen Kabel aus Aluminium nach Milow. So bekommen wir, rund um die Uhr und das ganze Jahr hindurch, an jedem Tag, unseren Strom, garantiert.

Doch so einfach ist das auch nicht. Der Blick geht nach Grünhagen, dort steht eine Transformatoren-Station, da wird der Mittelspannungsstrom von 20 kV umgespannt auf die Gebrauchsspannungen in unseren Häusern.

Gut möglich, dass sich auch der Ortsbeirat Milow mit dem einen oder anderen Aspekt des Mai-Spaziergangs befassen wird, auf seiner nächsten Sitzung.

Fritz Gampe



1. Mai in Milow

Für die Milower ist es Tradition, am 1. Mai einen Maibaum aufzustellen und gemeinsam zu feiern – wie auch in diesem Jahr. Es gab einen Maibaumkranz, der schon viele Jahre für diesen Zweck genutzt wurde. Aus diesem Grund sah er schon recht unansehnlich aus und wurde mehrmals aufgearbeitet und repariert. Schon oft sagten wir uns: „Da müsste mal was Neues her.“ Dabei blieb es dann auch. Auch heute wurde der „Alte“ wieder hervorgeholt und wir grübelten, wie wir ihn noch einmal optisch aufwerten konnten. In diesem Moment brachte unser Dorfvereinsvorsitzender Maximilian Barz einen wunderschön gefertigten



Maibaumkranz - Was für eine Freude und Überraschung für uns alle. Dieser Maibaumkranz wurde gesponsert von Andy Steinberg „Fluschnik Versorgungstechnik GmbH“ und gefertigt von „Blumen & Floristik Ilona Maaß e.K.“ in Dedelow. Vielen lieben Dank.

Nachdem der Maibaum aufgestellt wurde, konnte nun vor dem gut besuchten Milower Dorfgemeinschaftshaus bei schönstem Wetter gefeiert werden.

Dorfverein Milow e.V.

Feuerwehr



Leistungsabnahme der Freiwilligen Feuerwehr Uckerland

am **Sonnabend, den 01. Juli 2023** in Wilsickow

- 14.00 Uhr Aufstellung und Beginn der Wettkämpfe
- Knoten und Stiche, theoretischer Teil, sportlicher Teil
- 16.00 Uhr Löschangriff
- 19.00 Uhr Siegerehrung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Anschließend Tanz im Dorfgemeinschaftshaus

M. Schilling
Matthias Schilling
Bürgermeister

D. Schmidt
Dirk Schmidt
Gemeindebrandmeister

neuer Termin !!!



Der Aktionstag der Jugendfeuerwehren des
Feuerwehrverbandes des Landkreises Uckermark
e.V. findet am

Samstag, den 03. Juni 2023
ab 9.00 Uhr
in Lübbenow auf dem Reitplatz statt.

Die Kinder und Jugendlichen des Landkreises
Uckermark, sowie die Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr der Gemeinde Uckerland freuen sich auf
Ihren Besuch.



W. Dremlo
Wolfgang Dremlo
Vorsitzender
Feuerwehrverband



M. Schilling
Matthias Schilling
Bürgermeister



SAMSTAG

**10.
JUNI**

90 JAHRE FEUERWEHR MILOW & JUGENDFEUERWEHRAUSSCHIED DER GEMEINDE UCKERLAND

9.00 UHR

AUFSTELLUNG DER FAHRZEUGE AM ORTSEINGANG AUS WILSICKOW KOMMEND
UND UMZUG ZUM FEUERWEHRGERÄTEHAUS MILOW

9.30 UHR

ERÖFFNUNG DURCH DEN BÜRGERMEISTER & DEN GEMEINDEJUGENDWART
+ WETTKÄMPFE DER JUGENDFEUERWEHR

14.00 UHR

FAHRZEUGÜBERGABE | KAFFEE & KUCHEN VON RAMONA

AB 19.00 UHR

TANZ

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGT
„GRETCHEN ON TOUR“ • LECKER GRILL



Brandeinsatz an der Turnhalle in Werbelow

Es war ein Samstag mitten im April, als ein Anwohner gegen 8 Uhr an der Turnhalle in Werbelow eine Rauchentwicklung bemerkte. Schnell rief er den Notruf 112 an.

Die Person, auch Disponent genannt, am anderen Ende der Leitung, ist von der Leitstelle NordOst und sitzt in Eberswalde. Seine Aufgabe ist es den Notrufenden zu helfen, sei es im Brandfall, beim Verkehrsunfall oder in medizinischer Not. Er stellt präzise Fragen und weiß, wer für den Notfall alarmiert werden muss.

In unserem Fall war es die Feuerwehr Uckerland. Die Ortswehren werden immer durch die Sirene und das Handy alarmiert.

Nun gilt höchste Eile, denn jede Minute zählt, um die Turnhalle zu retten.

Die Hilfsfrist zur ersten Brandbekämpfung liegt bei 15 Minuten. Innerhalb dieser Zeit muss die Feuerwehr vor Ort die Lage erkunden, Gefahren erkennen und erste Maßnahmen ergreifen.



Um für den Ernstfall fit zu sein, haben unsere Feuerwehren am 22.04.2023 unter dem oben genannten Szenario eine Ausbildung absolviert.

Ziel war der Aufbau einer Wasserversorgung über lange Wegstrecken von 680m mit ca. 38m Höhenunterschied. Außerdem wurde die Kommunikation mittels Funkgeräte geübt, sowie die Schaffung eines improvisierten Wasserbeckens aus 4 Leitersteckteilen, einer Feuerwehrleine und einer großen Plane. Dies dient als Übergabepunkt, falls ein Pendelverkehr eingerichtet werden muss.



Abschließend hat der Angriffstrupp gemeinsam mit dem Wassertrupp die Brandbekämpfung durchgeführt.

Nach der Übung haben sich alle Beteiligten zum Bratwurstessen getroffen und die Kameradschaftlichkeit gefördert.



Ein großer Dank gilt meinem Ausbildungsteam mit den Kameraden Paul Wodrich, Tim Kipka, Paul Kaven und Steven Desombre, sowie Kameradin Johanna Mandelkow, welche an diesem Ausbildungstag mitgeholfen hat.

Werde auch Du ein Teil unserer Gemeinschaft und komm zur Feuerwehr.



*Kai Herrmann
Ausbildungsleiter*

Veranstaltungen

Heimatverein Wismar – Hansfelde e. V.

Wismar, Uckerland Dorffest

03.06.2023
11:00 Uhr Festplatz




Ponyreiten
das Highlight!

Kaffee & Kuchen
Kindersnack
Ausstellung & Rundfahrten

BOGERSCHIESSEN
Schützenverein Stralsburg 1419 e.V.

Seifenkistenrennen
... für Jedermann
13:00 Uhr

Es erwartet Sie,
eine vielfältige &
abwechslungsreiche
Versorgung.

Party DJ Martin
ab 19:30 Uhr **Danz** op de Deel

Dorffest

am 24.06.2023

AUF DER FESTWIESE DER HEISSEN KETTE

**14 UHR
ERÖFFNUNG**

- STELZENFEE
- TANZGRUPPE STRASBURG
- FUSSBALLTURNIER
- SÄNGER AUS BANDELOW
- SCHALMEIENKAPELLE MÜHLHOF
- HÜPFBURG, KEGELBAHN,
BUBBLE SOCCER, GLÜCKSRAD,
DORFQUIZ
- REGIONALE STÄNDE

20 UHR TANZ

19
Dorfleben
Hetzdorf

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST
GESORGT.



Wir wollen einen alten
Brauch des Dorffestes
wieder zum Leben erwecken.

Wir suchen gemischte
Fußballmannschaften mit
maximal 4 Personen.

Der Spaß steht im
Vordergrund!

Anmeldung bis 09.06.2023
bei Jasmin Habig (039745/
869714)



Flohmarktverkäufer gesucht

Du hast am 05.08. noch nichts vor und einiges an Krimskram zu Hause, was du nicht mehr benötigst? Dann komm doch zu uns nach Lübbenow!

Wir feiern an diesem Tag unser Dorffest und 90jähriges Jubiläum der FFW Lübbenow mit anschließendem Tanz (ab 20.00 Uhr) auf dem Reitplatz.

Ob jung oder alt, wer Lust und Zeit an diesem Tag hat, kann gerne seinen Trödel verkaufen?

Wichtig!!! Jeder Interessent meldet sich bei Marita Höppner unter 01520/3293164 bis zum 30.6. und sichert sich ein Standplatz.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V.



Doppel-Buchlesung anlässlich der Brandenburgischen Hospizwoche

John von Düffel
DIE WÜTENDEN UND DIE SCHULDIGEN

März 2020: Ein Pfarrer in der Uckermark, der dem Tod ins Auge blickt. Eine Anästhesistin der Charité, die mit einem Rabbi zusammen in Quarantäne gerät. Ein Kunststudent, der in seine Professorin verliebt ist und in eine Welt der Betäubung abdriftet. Und Selma, die Enkelin, Tochter und Schwester der Genannten, die diese Familie irgendwie zusammenhalten soll – keine leichte Aufgabe in Zeiten von Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln, in denen Distanz zur Tugend wird und Nähe zum Problem.

Verbindet die Themen unserer Zeit mit großen Fragen:
nach dem Verhältnis von Mensch und Natur,
nach Zugehörigkeit und Isolation, nach dem Leben
und Sterben in Zeiten der Pandemie



23.06.2023, 17 Uhr

**in den Räumen des Vereins „Altes Pfarrhaus Jagow e.V.“,
Jagow 25, 17337 Uckerland**



Petra Anwar mit John von Düffel
**WAS AM ENDE WICHTIG IST –
GESCHICHTEN VOM STERBEN**

Die Patienten, die Petra Anwar behandelt, haben keine Aussicht auf Heilung. Und doch kann sie als Ärztin helfen und ihnen einen letzten Wunsch erfüllen – dort zu

sterben, wo sie gelebt haben: zu Hause. Zusammen mit dem Schriftsteller John von Düffel erzählt Petra Anwar von Schicksalen und Möglichkeiten, von Angst und Zuversicht in der letzten Phase des Lebens.

JOHN VON DÜFFEL wurde 1966 in Göttingen geboren, er arbeitet als Dramaturg am Deutschen Theater Berlin und ist Professor für Szenisches Schreiben an der Berliner Universität der Künste.

PETRA ANWAR, geboren 1965 in Borken/Westfalen, arbeitet als Palliativmedizinerin für die Organisation »Home Care« in Berlin. In dem Film »Halt auf freier Strecke« spielt sie sich selbst: eine Ärztin, die Schwerstkranke und ihre Angehörigen zu Hause betreut.

**Die Lesung ist kostenfrei,
um Spenden wird gebeten.**

Uckermärkischer Hospizverein e.V.
Neubrandenburger Straße 11
17291 Prenzlau
Tel. 0 39 84 - 48 21 21 6
Mobil 0174 - 43 42 825
info@hospizverein-uckermark.de
www.hospizverein-uckermark.de



Anmeldungen bitte an:
info@hospizverein-uckermark.de
oder unter 03984 48 21216

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Ort
28.05.2023 Pfingsten	09:30 Uhr	Strasburg
03.06.2023	14:00 Uhr	Brietzig mit Papendorf
11.06.2023	14:00 Uhr	Hetzdorf Jubelkonfirmation
18.06.2023	09:30 Uhr	Wilsickow
25.06.2023	09:00 Uhr	Lübbenow
	10:30 Uhr	Milow
01.07.2023	10:00 Uhr	Ökumenischer Kirchentag in Pasewalk

Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen über unsere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Schaukästen.

Pastorin Dorothea Büscheck
Hetzdorf 16, 17337 Uckerland
Telefon Büro: 039745/20256
Telefon Pastorin Büscheck: 039745/869890
E-Mail: hetzdorf@pek.de
www.kirche-im-uckerland.de

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Ort
04.06.2023	09:00 Uhr	Kutzerow
18.06.2023	09:00 Uhr	Bandelow

Pfarrer Christian Hering

Evangelisches Pfarramt Schönwerder
Dorfstraße 46
17291 Prenzlau OT Schönwerder

Kontakt Sekretariat:

Tel.: 039853 / 64708

Sprechzeiten: donnerstags 09.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: anke-buserell@kirche-uckermark.de

Kontakt Pfarrer:

Tel.: 039858 / 480986

Sprechzeiten: mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail: pfarramt-schoenwerder@kirche-uckermark.de

Sonstiges

Heimatafahrt des Kreistages mit Senioren der Gemeinde Uckerland (50 Personen) am 06.06.2023

In Absprache mit dem Landkreis, der die Kosten für den Bus übernimmt, wurde folgendes Programm erstellt:

- 9:00 Uhr Abfahrt in Lübbenow (ehemalige Schule) nach Boitzenburg
- ca. 09:45 Uhr Ankunft in Boitzenburg Klostermühle
- zwischen 09:45 - 10:00 Uhr Führungsbeginn durch die Klostermühle (Eintritt 5,00 € p.P. und 20,00 € Pauschale)
- 11:00 Uhr Abfahrt nach Lychen
- 11:45 Uhr Ankunft in Lychen (Mittagessen) Kesselglasch 6,50 €
- 13:30 Uhr Abfahrt zum Floß
- 14:00 Uhr Floßfahrt 15,00 € p.P. (mit Kaffee und Kuchen 6,50 € p.P.)
- ca. 15:30 Uhr Heimfahrt von Lychen
- Ankunft in Lübbenow zwischen 16:30 und 17:00 Uhr

Anmeldungen bei Frau Ziemann in der Gemeindeverwaltung (Tel. 039745/8610) bis zum 31.05.2023.

Fragen zur Fahrt können Sie gerne an Herbert Heinemann 039740/20118 richten.

Der Eigenanteil pro Person beträgt dann:

Klostermühle	6,00 €
Mittagessen	6,50 €
Floßfahrt	15,00 €
Kaffee	6,50 €
Summe	34,00 €



Jugendschöffen gesucht

für die Jugendgerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der Unternehmervereinigung,
am 31. Dezember 2023 endet die Wahlperiode der im Jahr 2018 gewählten Jugendschöffen der Amtsgerichtsbezirke Prenzlau und Schwedt/Oder sowie des Landgerichtsbezirks Neuruppin. Für die nächste Amtszeit 2024 bis 2028 ist deshalb im Jahr 2023 die Neuwahl der Jugendschöffen durchzuführen.

Jugendschöffen üben ihr Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie Berufsrichter aus.

Bewerber für das Amt des Jugendschöffen müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- zwischen 25 und 70 Jahre alt sein (d. h. sie müssen am 1. Januar 2024 mindestens 25 und dürfen höchstens 69 Jahre alt sein.)
- ihren Wohnsitz im Landkreis Uckermark (im Gebiet der Amtsgerichtsbezirke Prenzlau oder Schwedt/Oder) haben,
- sollten erzieherisch befähigt und in der Jugendziehung erfahren sein und nicht gegen Grundsätze der Menschlichkeit und Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben.

Nicht berufen werden dürfen:

- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- und Ruhestand versetzt werden können,
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte,
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder religiöser Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind,
- Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt.

Das verantwortungsvolle Amt eines Jugendschöffen/einer -schöffin verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Jugendschöffen/-schöffinnen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Jugendschöffen/-schöffinnen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Jugendschöffen/-schöffinnen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamts nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern und Berufsrichterrinnen müssen Jugendschöffen/-schöffinnen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten, wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt. Jugendschöffen werden nach dem Justizvergütungs- und –entschädigungsgesetz (JVEG) entschädigt.

KONTAKT:

Jugendamt
Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau

Herr Jeske

Telefon: 03984 70-3351

E-Mail: andreas.jeske@uckermark.de

Quelle: <https://www.uckermark.de/jugendschoeffen-gesucht>

Ankündigung: Jubelkonfirmation

Am 11. Juni wollen wir in unserer Kirchengemeinde im Rahmen der Offenen Gärten Jubelkonfirmation feiern. Wer in den Jahren 1965 bis 1973 konfirmiert wurde: in Trebenow, Papendorf oder Milow, Hetzdorf, Wolfshagen oder Nechlin, Schlepokow, Wilsickow oder Brietzig, in Güterberg, Werbelow oder Lübbenow fühle sich herzlich eingeladen, dieses Jubiläum mit uns zu feiern. Der Gottesdienst findet am 11. Juni 2023 um 14 Uhr in Hetzdorf statt.

Anmeldungen:
im Kirchenbüro 039745-20256
gern auch per Mail: hetzdorf-buero@pek.de

Freundliche Grüße

Dorothea Büscheck
Pastorin der Kirchengemeinde Hetzdorf

Hetzdorf 16
17337 Uckerland

Telefon: 03 97 45 - 86 98 90

Gemeindebüro: 03 97 45 - 20 256

E-Mail: hetzdorf@pek.de

Mobil: 0172 - 90 71 483

Wohnungen

Freundliche, helle Wohnung in ruhiger Lage zum Entschleunigen



Güterberg 35
17337 Uckerland

Zimmer: 2,00
Wohnfläche ca.: 48,5 m²
Kaltmiete: 215,00 EUR (zzgl. Nebenkosten)
Gesamtmiete: 425,00 EUR

Etage: EG links
Etagenanzahl: 2
Zimmer: 2
Badezimmer: 1
Objektzustand: Gepflegt
Qualität d. Ausstattung: Normal
Heizungsart: Zentralheizung (Öl)

Objektbeschreibung:

Ab sofort kann die freundliche, gepflegte und helle Wohnung bezogen werden. Diese umfasst 2 attraktive Zimmer und befindet sich in einem ruhigen Landhaus, welches sich über 2 Etagen erstreckt.

Lage:

Das Objekt finden Sie in ruhiger Gegend in Güterberg, welches sich zentral in der Gemeinde Uckerland befindet. Die sich in der Nähe befindende Bushaltestelle eignet sich als perfekte Anbindung an anliegenden Ortschaften. Die dortigen Grün- und Parkanlagen überzeugen mit ihrem Charme. Außerdem gibt es eine Werkstatt sowie eine Tankstelle direkt im Ort. Über einen mobilen Fuhrservice haben Sie wöchentlich die Chance an Fleisch- und Bäckerartikel zu gelangen.



Täglich zu erfragen **0381/2035822** oder
per E-Mail: tesing@dick-immobilien.de

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland
mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

- Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei. Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto. Abonnementanfragen bitte an Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Herstellungsleitung und Redaktion:

V. i. S. d. P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
Anzeigen: Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langwerbung.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen:

Anzeigen und Abonnement: Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langwerbung.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die Gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden. Es gelten die AGB von Langwerbung, sowie deren Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen liegt bei den Inserenten. Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde Uckerland oder von Langwerbung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung auf Veröffentlichung.

ISSN 1612-1511

Danksagungen

*Selig sind, die da Leid tragen, denn sie sollen getröstet werden.
Matthäus 5,4*

Viel zu früh mussten wir Abschied nehmen von
unserem lieben Mann und Vater

Martin Mehner

Ganz herzlich bedanken wir uns für die vielen
mitfühlenden, lieben Worte, Gedanken und
Umarmungen, die uns erreichten. Es ist gut zu
wissen, dass so viele Menschen uns im weiteren
Leben unterstützen werden.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus
Lehmann, dem Blumenhaus Maaß, Lisanne
Konradi in der Imbissgaststätte in Schlepkow
sowie unserer Pastorin Dorothea Büscheck und
Kantor Hannes Ludwig mit dem Schlepkwower
Singkreis, der Kantorei Prenzlau, dem
Uckermärkischen Folkorchester und allen
anderen Helfenden.

**Im Namen aller Angehörigen,
Ehefrau Kristina
und Kinder Sophie, Luise und Julius**

Schlepkow im März 2023



Dein Lebensweg ist nun zu Ende.
Still ruht dein liebes, gutes Herz.
Still ruhen deine fleißigen Hände,
erlöst bist du von deinem Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von meinem lieben Mann, Opa, Bruder,
Schwager und Onkel



Detlef Hömke

* 5.7.1958 † 20.3.2023

Herzlichen Dank an alle, die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt meiner lieben Freundin
Beate Wendt für die liebevolle Unterstützung,
dem Bestattungshaus Jeske & Ferger,
der Rednerin Frau Ulrich sowie dem Blumenparadies.

**In liebevoller Erinnerung
im Namen aller Angehörigen
Marianne Hömke**

Wolfshagen, im März 2023

Möge die Erinnerung uns Kraft und Stärke geben.

Danksagung



Wir danken allen, die sich in
stiller Trauer um unseren lieben

Helmut Lehmann

mit uns verbunden fühlten und ihre
aufrichtige Anteilnahme auf vielfältige
Weise bekundeten.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst LebensNah
in Pasewalk, insbesondere der Wohngruppe Gorica
in Göritz und der Wohngemeinschaft Pasewalk
für die liebevolle Pflege.

Gleicher Dank gilt dem Bestattungshaus ROTH
für die einfühlsame und würdevolle Betreuung
und Begleitung.

**Im Namen aller Angehörigen
Lutz, Sigrid und Stefan mit Familien**

Bandelow, im Mai 2023

Herzlich willkommen auf dem Sonnenhof Uckermark

Betreuungs- und
Entlastungsangebote
für Menschen mit Pflege-
grad und deren Angehörige:



Perdia Strehlow
Schlepkow 47
17337 Uckerland

Unser Team bietet an:

- Hilfe im Haushalt
- Hilfe im Garten
- Alltagsbegleitung
- soziale Kontakte
- Burn-Out-Prophylaxe für pflegende Angehörige
- Regeneration auf dem Sonnenhof mit Salzgrotte, Sauna, Klangmassagen, Fußreflexzonenmassage und vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie! 039745 86720

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

 ²⁴ (03963) **21 28 10**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk
Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau



Wir liefern Ihnen zuverlässig,
kompetent und persönlich
Brennholz aus heimischen Wäldern.
Auch an alle Kunden des Jobcenters
liefern wir prompt, freundlich und fair.

Christian Rausch
Trebenow 52, 17337 Uckerland
Telefon: 0157 514 696 41

www.kaminholz-rausch.de

IHRE ANZEIGE IM AMTSBLATT?

Kontaktieren Sie uns noch heute!

Langwerbung

Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg

Tel.: 039753 22440

info@langwerbung.de




OPEL

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE OPEL ASTRA SPORTS TOURER /

MEHR VON ALLEM, WAS DU BRAUCHST.

Der neue Opel Astra Sports Tourer ist deutsche Ingenieurskunst in Bestform. Er bietet mit bis zu 1.634 l Gepäckraum jede Menge Platz und innovative Lösungen für intelligentes Beladen. Die fortschrittlichen Fahrer-Assistenzsysteme sorgen für mehr Sicherheit und Komfort.

- / Adaptives IntelliLux LED® Pixel Licht²
- / Volldigitales Cockpit mit 10"-Touchscreen-Farbdisplay und digitalem 10"-Fahrerinfodisplay
- / Teilautonomes Intelli-Drive System²
- / Smarte Fahrer-Assistenzsysteme wie Frontkollisionwarner mit Automatischer Gefahrenbremsung²

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Astra Sports Tourer Enjoy, 1.2 Turbo, 81 kW (110 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE 200,- €

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 5.250,- €, Gesamtbetrag: 12.450,- €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 28.310,- €, Laufleistung (km/ Jahr): 10.000. Überführungskosten: 890,- € sind separat an Autohaus Huth GmbH zu entrichten.

Ein unverbindliches Privatkunden-Angebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Autohaus Huth GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,6-5,5 l/100 km;
Kurzstrecke: 6,8-6,6 l/100 km; Stadtrand: 5,7-5,6 l/100 km;
Landstraße: 4,9-4,8 l/100 km; Autobahn: 5,8-5,7 l/100 km;
CO₂-Emissionen (kombiniert): 128-125 g/km.¹

¹ Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Autohaus Huth GmbH

Autohaus Huth GmbH
Ernst-Thälmann-Str. 1, 17335 Strasburg
Tel.: 039753-2880, verkauf1@opel-huth.de
www.opel-huth-strasburg.de